



29.06.2017 – 10:06 Uhr

ikr: Botschafterwechsel in Berlin

Vaduz (ots) -

S.D. Botschafter Prinz Stefan von und zu Liechtenstein verlässt am 10. Juli 2017 nach 10-jähriger erfolgreicher Tätigkeit Berlin. Neue Botschafterin des Fürstentums Liechtenstein in Deutschland wird Isabel Frommelt-Gottschald.

S.D. Prinz Stefan von und zu Liechtenstein trat seine Tätigkeit als Botschafter in Berlin im Februar 2007 an. Während seiner 10-jährigen Amtszeit in Berlin gelang es ihm, den deutsch-liechtensteinischen Beziehungen eine neue Qualität zu verleihen. Die heute engen und partnerschaftlichen Beziehungen mit Deutschland sind zu einem erheblichen Teil seiner Arbeit geschuldet.

S.D. Prinz Stefan von und zu Liechtenstein ist es gelungen, ein modernes und authentisches Liechtenstein in Deutschland zu vermitteln. Liechtenstein wird heute in Deutschland als verlässlicher Partner mit einem starken und innovativen Wirtschaftsstandort wahrgenommen. Einen Meilenstein in der bilateralen Zusammenarbeit bildete der Abschluss des Doppelbesteuerungsabkommens, das am 19. Dezember 2012 in Kraft trat.

S.D. Prinz Stefan von und zu Liechtenstein verstand es besonders, den Kulturbereich als Brücke zwischen Liechtenstein und Deutschland einzusetzen. Er setzte sich zudem mit viel Energie für die Bekanntmachung und den Einsatz von Liechtenstein-Languages in Deutschland ein. Die Regierung bedankt sich bei S.D. Botschafter Prinz Stefan von und zu Liechtenstein für sein langjähriges unermüdliches und erfolgreiches Engagement für das Land Liechtenstein.

Neue liechtensteinische Botschafterin in Berlin wird Isabel Frommelt-Gottschald. Bereits seit 2013 übt sie - neben ihrer Tätigkeit im Amt für Auswärtige Angelegenheiten - die Funktion der nicht-residierenden Stellvertreterin des Botschafters in Berlin aus. Dies ermöglichte es ihr, sich mit der Arbeit der Botschaft Berlin vertraut zu machen und sich zu vernetzen.

Isabel Frommelt-Gottschald ist derzeit Amtsleiter-Stellvertreterin im Amt für Auswärtige Angelegenheiten. Dabei steht sie der Abteilung "Sicherheit und Menschenrechte" vor. Isabel Frommelt-Gottschald hat an der Universität Bern Soziologie mit den Nebenfächern Völkerrecht, EU-Recht und Wirtschaftsrecht studiert. 2011 erlangte sie berufsbegleitend einen Executive Master of European and International Business Law an der Universität St. Gallen.

Kontakt:

Ministerium für Äusseres, Bildung und Kultur
Martin Frick, Leiter Amt für Auswärtige Angelegenheiten
T +423 236 60 50

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100804364> abgerufen werden.